

Drucken Zur Detailansicht Vorlesen Schließen

Ein Kapitel fehlt



KOMMENTAR

Causa Straßenausbau S 36, S 37. Ein Fall zum Haare raufen wie aus dem Lehrbuch, ein Stück asphaltgewordener Wahnsinn. Thematisch ein jahrzehntelanger Dauerbrenner der Region, als ob uns sonst verdammt fad wäre. Ein Ballspiel nach dem Motto Fang-ihn-du-ich-bin-nicht-zuständig. Zudem ein Wettstreit, wie man am besten Unmengen an Steuergeld schubladisiert, Zeit genug war ja. Die nun von Asfinag-Chef Alois Schedl betätigte Bremse für den Ausbau von Scheifling bis Klagenfurt mag als Sieg der Bürgerinitiativen glänzen.

Gleichzeitig klingt der zumindest bisher noch nicht abgewürgte Start der Strecke Judenburg-Scheifling wie eine horrible Fehlzündung. Die Planung unausgegoren wie umweltmäßig bedenklich.

Ein Wahnsinn bedingt den anderen. Denn betrachtet man das Dilemma an der Wurzel, komm man am europaweit künstlich hochgezüchteten Verkehrsmoloch nicht vorbei. Stichwort spazierenfahrende Erdäpfel. Es ist zu fürchten, dass in unserem Lehrbuch ein Kapitel fehlt: „Verkehr vermeiden statt Straßen bauen“.

Sie erreichen die Autorin unter

bettina oberrainer@kleinezeitung.at